

Geschäftsbericht 2020

- Bereits vor der VR 2021 wurde der Projektgedanke gewürdigt: Der bridge-it! Award stand im Jahr 2020 unter dem Motto „Partnerships in Times of Crisis.“ Er wurde zum 9. Mal verliehen und zeichnete herausragende Süd-Nord-Partnerschaften von Jugendlichen aus. Wir freuen uns, dass die Jury unser angestrebtes Projekt „Färbergarten“ bereits vor der Durchführung würdigte. Mit einem neunten Platz dürfen wir uns zu den Gewinner*innen des Awards 2020 zählen.
- Auch der Besuch der Gäste, die über die Senatskanzlei eingeladen werden sollten, steht weiterhin aus.
- Die UNESO stellte ausgezeichnete Kommunen, Lernorte und Netzwerke des UNESCO-Weltaktionsprogramms in einer neuen Broschüre vor. Das Forum – und damit die Arbeit der in der Länderinitiative aktiven Schulen – ist eines von fünf Projekten, das sehr ausführlich als Leuchtturmprojekt in der neuen Broschüre „Starke Strukturen. Ausgezeichnete BNE vor Ort“ dargelegt wurde.
- Im Jahr 2019 wurden in Deutschland 17 sogenannte „Länderinitiativen“ unter dem Aspekt der Good Practice evaluiert. Sie alle haben sich zum Ziel gesetzt, den Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung (OR) auf Länderebene umzusetzen. Mit der Veröffentlichung der Ergebnisse sollen Erkenntnisse aus den bisherigen Projekten der (Fach-)Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Ziel dieser Auswertung ist es, diejenigen Aspekte, Strukturen und Prozesse der Länderinitiativen herauszuarbeiten, die sich auch in anderen Bundesländern oder Kontexten als weiterführend in der Umsetzung des OR erweisen und die weitere Akteurinnen und Akteure für die Umsetzung des Orientierungsrahmens inspirieren können. Der Weg der im Forums als Netzwerk wird im [Abschlussbericht 2020](#) aufgezeigt.
- [„Hamburg macht einfach – 17 Ideen für eine Welt von morgen“](#) ist der Titel eines [Booklets](#) als einer 16-teiligen Publikationsreihe mit einer eigenen Ausgabe für jedes Bundesland. Sie zeigt Menschen, die die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen bereits anpacken und die Möglichkeiten in ihrer Region nutzen, um die Gesellschaft zukunftsfähiger zu machen. Sie liefert Ideen, wie jede und jeder Einzelne zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen kann. Die Arbeit des Forums wird unter dem SDG 17 „Partnerschaften erreichen Ziele“ ab Seite 45 vorgestellt. Ein Dankeschön an [RENN-Nord!](#)
- Ganz anders die Aktivitäten der Kolleg*innen aus BS 08 und BS 22: Zur Frage der [„Nachhaltigkeit von Sand und Zement“](#) sowie zu [„Kupfer in einer globalisierten Welt“](#) wurden hervorragende Unterrichtsmaterialien entwickelt. Kooperationspartner war zum wiederholten Mal EPIZ-Berlin.
- Im ersten Falle verdeutlichen die Materialien welche Rolle Kupfer in unserer Geschichte und Gegenwart (ge-)spielt hat, aber eben auch negative Auswirkungen auf verschiedenen Ebenen hat: soziale Ungleichheit, lebensbedrohliche



Krankheiten, desaströse Umweltverschmutzung. Im Fokus der zweiten Materialsammlung steht der illegale Sandabbau in Tansania. Dabei diskutieren die Schüler*innen auch, welche Akteure über welche Handlungsmöglichkeiten verfügen.